

Stups, der kleine Osterhase

[Chorus]

C F
Stups, der kleine Osterhase
G C
fällt andauernd auf die Nase,
Am Dm7
ganz egal, wohin er lief,
G C
immer ging ihm etwas schief.

[Verse]

C F
Neulich legte er die Eier
G C
in den Schuh von Fräulein Meier.
Am Dm7
Früh am Morgen stand sie auf,
G C
da nahm das Schicksal seinen Lauf:
G C
Sie stieg in den Schuh hinein,
A7 D7
schrie noch einmal kurz: "Oh, nein!"
G C
Als sie dann das Rührei sah,
G C
wusste sie schon, wer das war.

[Chorus]

[Verse]

In der Osterhasen-Schule
wippte er auf seinem Stuhle
mit dem Pinsel in der Hand,
weil er das so lustig fand.
Plötzlich ging die Sache schief,
als er nur noch "Hilfe!" rief,
fiel der bunte Farbentopf
ganz genau auf seinen Kopf.

[Chorus]

[Verse]

Bei der Henne Tante Berta
traf das Schicksal ihn noch härter,
denn sie war ganz aufgeregt,
weil sie grad' ein Ei gelegt.
Stups, der viele Eier braucht,
schlüpfte unter ihren Bauch.
Berta, um ihn zu behüten,
fing gleich an ihn auszubrüten.

[Chorus]

[Verse]

Paps, der Osterhasenvater,
hat genug von dem Theater,
und er sagt mit ernstem Ton:
"Hör mal zu, mein lieber Sohn!
Deine kleinen Abenteuer
sind mir nicht mehr ganz geheuer."
Stups, der sagt: "Das weiß ich schon,
wie der Vater, so der Sohn!"

[Chorus]